



Schlemmen für kranken Jungen

Langenberg (cm). „Die kompletten Einnahmen von diesem Abend werden der Aktion Kinderträume gespendet.“ Das war wohl die zentrale Aussage von Marktleiter Jürgen Hötte, nachdem er die zahlreichen Gäste des Schlemmerabends im Wiedenbrücker Hitmarkt willkommen geheißen hatte. Gemeinsam mit Schirmherrin Margit Tönnies hatte der Supermarkt diesen Abend organisiert, dessen Erlös einem 13-jährigen Jungen aus Langenberg zugute kommen sollte.

Margit Tönnies von der „Aktion Kinderträume“ informierte zunächst über die Spendenaktion. Der Verein Kinderträume erfüllt bundesweit schwerkranken Kindern und deren Familien dringende Wünsche. Mit dem Schlemmerabend wird ein Junge aus Langenberg unterstützt, bei dem im Jahr 2004 eine Muskeldystrophie des Typs Duchenne festgestellt worden war, die eine Muskelschwäche und einen Muskelschwund zur Folge hat. „Mit den Spenden der Veranstaltung und zusätzlichen 21 000 Euro möch-

ten wir die Finanzierung eines behindertengerechten Fahrzeugs für die Familie unterstützen“, erklärte Margit Tönnies.

Bevor die 400 Gäste des Schlemmerabends den Markt betreten konnten, wurden sie im Foyer mit einem Glas Sekt empfangen. „Hinsichtlich der Resonanz war der Abend im Vorfeld schon ein großer Erfolg. Eine Abendkasse brauchten wir nämlich nicht mehr einzurichten, da alle Karten restlos vergriffen waren“, sagte Marktleiter Hötte. Eingeladen war auch Bürgermeister Theo Mettenborg. Gemeinsam mit seiner Frau nahm er die Einladung des Marktleiters gern an und genoss den Schlemmerabend im Hit. „Es ist toll, dass die Einnahmen einem wohltätigen Zweck zukommen“, sagte Bürgermeister Mettenborg.

Nach 2005 und 2008 fand der Schlemmerabend zum dritten Mal statt. 2005 Mal wurde die Nachmittagsbetreuung der Rheda-Wiedenbrücker Hauptschulen unterstützt. 2008 ging die Spende an die Mittagstische von St. Aegidius und „Essen für dich“.

Ran an den Schokoladenbaum: Das reichhaltige Obstbuffet genossen (v. l.) Liane Funke, Renate Schölzel und Inge Schöffler. Im Rheda-Wiedenbrücker Hitmarkt waren sie drei von 400 Gästen, die für den guten Zweck zum Schlemmerabend gekommen waren. In Zusammenarbeit mit dem Verein Aktion Kinderträume sollen ein 13-jähriger Junge aus Langenberg und seine Familie unterstützt werden. Sie benötigen dringend ein behindertengerechtes Fahrzeug. Bild: Michel